

ARTEFAK
TE DES
ENT
WERFENS

Skizzieren, Zeichnen, Skripten,
Modellieren

Rikke Lyngsø Christensen, Ekkehard Drach,
Lidia Gasperoni, Doris Hallama,
Anna Hougaard, Ralf Liptau (Hg.)

Forum Architekturwissenschaft
Band 4

Universitätsverlag
der TU Berlin

NETZWERK
ARCHITEKTUR
WISSENSCHAFT



Autorinnen und Autoren

- Sophia Banou ist promovierte Architektin (TEE/TCG) und arbeitet als Dozentin für Architektur an der UWE Bristol.
- Verena von Beckerath ist Professorin für Entwerfen und Wohnungsbau an der Bauhaus-Universität Weimar und Partnerin im Architekturbüro Heide & von Beckerath.
- Elena Deshina, Architektin, und Dimitri Goldenberg, Architekt, sind Mitarbeiter in Lübecker Architekturbüros und führten bis 2014 ein gemeinsames Büro in St. Petersburg.
- Judith Dobler arbeitet zum Zeichnen als Wissenspraktik und ist Doktorandin im Fach Europäische Medienwissenschaft an der Universität Potsdam.
- Ekkehard Drach ist promovierter Architekt und Architekturhistoriker. Er ist derzeit Mitarbeiter in einem Architekturbüro.
- Teresa Fankhänel ist Kuratorin am Architekturmuseum der TUM in München.
- Lidia Gasperoni ist promovierte Philosophin. Sie arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet für Architekturtheorie an der TU Berlin.
- Charlott Greub ist Künstlerin und Architektin und unterrichtet als Professorin am Department für Architektur und Landschaftsplanung an der North Dakota State University in Fargo.
- Guillaume Guerrier ist Architekt und Design Professor in Bordeaux, Frankreich. 2017 gründete er das Architekturbüro ERHÉ in Bordeaux.



- Doris Hallama ist Architektin und Kunsthistorikerin und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Theorie und Geschichte von Architektur, Kunst und Design der TUM in München.
- Gert Hasenhütl ist Senior Lecturer an der Akademie der bildenden Künste Wien sowie Hochschulprofessor für Technisches und Textiles Werken an der PH Tirol.
- Heribert Wolfmayr und Josef Saller – heri&salli – arbeiten seit 2004 an architektonischen, räumlichen und temporären Konzepten und Objekten. Beide unterrichten regelmäßig an Universitäten und Hochschulen.
- Anna Hougaard ist promovierte Architektin. Ihre Arbeiten befassen sich mit Architekturzeichnung, Visualisierung und Diagrammatik, sowie künstlerischer Forschung in der Architektur.
- Peter Heinrich Jahn ist Kunsthistoriker und arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Fachbereich Kunstgeschichte der Technischen Universität Dresden.
- Sascha Köhl ist Kunsthistoriker und arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft der JGU Mainz.
- Ralf Liptau ist Kunst- und Architekturhistoriker, er arbeitet als Universitätsassistent am Institut für Kunstgeschichte, Bauforschung und Denkmalpflege der TU Wien.
- Samantha Lynch ist promovierte Architektin. Sie ist Senior Lecturer an der School of Architecture and Design, University of Brighton und lehrt zudem an der Bartlett School of Architecture, University College London.



- Rikke Lyngsø Christensen ist promovierte Kunst- und Architekturhistorikerin und arbeitet als Forschungsbibliothekarin an der Dänischen Kunstbibliothek, Teil der Königlichen Bibliothek in Kopenhagen.
- Dieter Nägelke ist Kunsthistoriker und Kurator mit einem Schwerpunkt in der Architekturgeschichte des 19. und 20. Jahrhunderts. Er ist Leiter des Architekturmuseums der TU Berlin.
- Anja B. Neufeind ist diplomierte Szenografin und seit 2008 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Bildnerische Gestaltung an der Fakultät für Architektur der RWTH Aachen University.
- Otto Paans ist Architekt, Urban Designer, Grafikdesigner und Philosoph. Er arbeitet als Konsulent für viele europäisch geförderte Forschungsprojekte, sowie als Architekt und Designer.
- Ralf Pasel ist Professor für Architektur an der TU Berlin, Fachgebiet CODE. Er ist Partner bei pasel.künzel architects, Rotterdam und bei Pasel-K architects, Berlin.
- Marc Pfaff ist Doktorand im Fach Designwissenschaft an der Kunsthochschule für Medien Köln (KHM).
- Oscar Rommens ist Architekt und unterrichtet an der TU Delft. Er ist Mitgründer von Import Export Architecture (IEA) in Antwerpen, Belgien.
- Robin Schaeverbeke ist promovierter Architekt und forscht zu Architekturzeichnung und Medien an der Faculty of Architecture, KU Leuven in Brüssel und Gent.
- Thomas H. Schmitz ist Inhaber des Lehrstuhls für Künstlerische Gestaltung an der Fakultät Architektur der RWTH Aachen University.



- Marc Schoonderbeek ist Architekt und Mitgründer von 12PM-Architecture, Amsterdam. Er leitet das Programm Borders&Territories an der TU Delft.
- Carolin Stapenhorst ist Architektin und Entwurfsvorscherin, seit 2019 ist sie Professorin für Entwerfen, Gebäudekunde und Theorie der Architektur an der Fachhochschule Erfurt.
- Heidi Svenningsen Kajita ist Assistant Professor an der University of Copenhagen. Sie ist außerdem Mitbegründerin von Bureaus.
- Kirsten Wagner ist Kulturwissenschaftlerin und Professorin am Fachbereich Gestaltung der Fachhochschule Bielefeld.
- Sarine Waltenspül ist Medienwissenschaftlerin und arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Zürcher Hochschule der Künste.





Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Universitätsverlag der TU Berlin, 2020

<http://verlag.tu-berlin.de>

Fasanenstr. 88, 10623 Berlin

Tel.: +49 (0)30 314 76131 / Fax: -76133

E-Mail: publikationen@ub.tu-berlin.de

Alle Teile dieser Veröffentlichung – sofern nicht anders gekennzeichnet – sind unter der CC-Lizenz CC BY lizenziert.

Lizenzvertrag: Creative Commons Namensnennung 4.0

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Lektorat: Christiane Salge

Gestaltung: Stahl R, www.stahl-r.de

Satz: Julia Gill

Druck: docupoint GmbH

ISBN 978-3-7983-3090-0 (print)

ISBN 978-3-7983-3091-7 (online)

ISSN 2566-9648 (print)

ISSN 2566-9656 (online)

Zugleich online veröffentlicht auf dem institutionellen

Repositorium der Technischen Universität Berlin:

DOI 10.14279/depositonce-8508

<http://dx.doi.org/10.14279/depositonce-8508>



Der Tagungsband versammelt Beiträge des 4. Forums Architekturwissenschaft zum architektonischen Entwerfen und seinen Artefakten. Die vom Netzwerk Architekturwissenschaft ausgerichtete Konferenz hat im November 2017 an der TU Berlin stattgefunden. Die Beitragenden zur vorliegenden Publikation fragen nach den epistemischen Potentialen von Skizzen, Renderings, Modellen, Fotografien und Zeichnungen beim Entwerfen von Architektur. Sie folgen allesamt der These, dass Medien im Entwurf nicht nur abbilden, sondern ihrerseits Grundlage weiterer Wissenshandlungen sind. Anhand von Fallbeispielen, die vom Mittelalter bis in die Gegenwart reichen, zeichnen die Texte den besonderen qualitativen Einfluss nach, den ‚das Machen‘ eines Entwurfs am und mit dem Artefakt für diesen Entwurf hat. Strukturgebend sowohl für die Tagung als auch diese Publikation war der Versuch, theoretische Positionen und die Ergebnisse praktischen Arbeitens – Artefakte – zusammenzubringen: Die Tagung war verbunden mit einer Ausstellung am Architekturmuseum der TU Berlin, im vorliegenden Band wechseln sich Theoriebeiträge mit text-bildlichen Beschreibungen der gezeigten Artefakte ab.

Universitätsverlag der TU Berlin
ISBN 978-3-7983-2940-9 (print)
ISBN 978-3-7983-2941-6 (online)